

PSYCHOTHERAPIE FÜR ERWACHSENE: KONTINGENTE UND BEWILLIGUNGSSCHRITTE

| VERSORGUNGSANGEBOT | | BEWILLIGUNGSSCHRITTE FÜR EINZELTHERAPIE / GRUPPENTHERAPIE BEI ERWACHSENEN IN THERAPIEEINHEITEN* | | | |
|---|--|--|--|--|--|
| | | SCHRITT 1 | SCHRITT 2 | ERLÄUTERUNGEN | |
| Sprechstunde › bis zu 6 x à 25 Min. › Einheiten von 25 oder 50 Min. › 50 Min. Sprechstunde verpflichtend für weitere psychotherapeutische Behandlung | Gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung › bis zu 8 x à 50 Min. › Einheiten von 50 oder 100 Min. | | bis zu 4 anzeigefrei, antragsfrei | - | Zur Vorbereitung auf Gruppentherapie; keine Anrechnung auf nachfolgende Kontingente. |
| | Akutbehandlung › bis zu 24 x à 25 Min. › Einheiten von 25 oder 50 Min. › Systemische Therapie: Mehrpersonensetting möglich | | bis zu 12 anzeigepflichtig | - | Akutbehandlungsstunden werden mit ggf. folgender Kurz- oder Langzeittherapie verrechnet. |
| Probatorik › verpflichtend für Einleitung einer Kurz- oder Langzeittherapie › 2 bis 4 x à 50 Min. › Systemische Therapie: Mehrpersonensetting möglich | Kurzzeittherapie (AP, ST, TP, VT) | | bis zu 12 antragspflichtig; grundsätzlich nicht gutachtenpflichtig | bis zu 24 antragspflichtig; grundsätzlich nicht gutachtenpflichtig | Umwandlung in Langzeittherapie ist gutachtenpflichtig. |
| | Langzeittherapie | Analytische Psychotherapie (AP) | bis zu 160 / 80 antrags- und gutachtenpflichtig | bis zu 300 / 150 antragspflichtig; Gutachtenpflicht liegt im Ermessen der Krankenkassen | Rezidivprophylaxe Ein begrenzter Anteil bewilligter Sitzungen aus dem Langzeit-Kontingent kann 2 Jahre zur Rezidivprophylaxe genutzt werden (Übermittlung des Therapieendes durch Therapeutin/Therapeut über Zusatzziffer erforderlich). |
| | | Systemische Therapie (ST) | bis zu 36 antrags- und gutachtenpflichtig | bis zu 48 antragspflichtig; Gutachtenpflicht liegt im Ermessen der Krankenkassen | |
| | | Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (TP) | bis zu 60 antrags- und gutachtenpflichtig | bis zu 100 / 80 antragspflichtig; Gutachtenpflicht liegt im Ermessen der Krankenkassen | |
| | | Verhaltenstherapie (VT) | bis zu 60 antrags- und gutachtenpflichtig | bis zu 80 antragspflichtig; Gutachtenpflicht liegt im Ermessen der Krankenkassen | |
| Andere Beratungs- und Unterstützungsangebote (z. B. Präventionskurse, Schuldnerberatung, Ehe- und Familienberatungsstelle) | | | | | |